

Lage der Arzneimittelanwendung 2018

Potenziale der Effizienzsteigerung - Bilanz der letzten 40 Jahre

17. Mai 2018

**Repräsentanz der Robert Bosch Stiftung
Französischen Straße 32, 10117 Berlin**



Foto: Manuel Frauendorf

Die Anforderungen an die Arzneimittelverordnung haben sich in den letzten Jahrzehnten dramatisch verändert: Vor allem demographischer Wandel und Multimorbidität ziehen immer komplexere Arzneimittelregime – Multimedikation – nach sich. Multimedikation ist schon für sich genommen ein Problem, auch Leitlinien können in ihrer Kombination z.B. bei Multimorbidität zu „Arzneimittel-Cocktails“ führen, die in der Summe mehr Schaden anrichten als Nutzen stiften. Hilfsmittel, die hier für mehr Klarheit und Sicher-

heit sorgen könnten stehen entweder noch immer nicht zur Verfügung (wie etwa ein vollständiger Medikationsplan einschließlich der Verordnungen aller mitbehandelnden Ärzte) oder sie sind in unserem System zu wenig bekannt, wie beispielsweise die PRISKUS-Liste. Schließlich werden sie in der ärztlichen Vergütung nicht abgebildet.

In dieser Zeit neuer Anforderungen an die Arzneimittelverordnung wird unsere Konferenz den Status Quo beschreiben, notwendige Entwicklungen aufzeigen und Wege dorthin benennen.

Veranstalter sind der Verein zur Förderung der Arzneimittel-Anwendungsforschung e.V. (VFAA e.V.) und die Robert Bosch Stiftung. Darüber hinaus sind der Hartmannbund und das Institut für Gesundheitssystem-Entwicklung Partner der Veranstaltung.

Frau **Dr. Liselotte von Ferber** (Vorsitzende und Gründerin des VFAA e.V.) und Herr **Dr. Wolfgang Klitzsch**, Initiator der Veranstaltung, würden sich sehr über Ihre Teilnahme freuen.



Dr. Liselotte von Ferber



Dr. Wolfgang Klitzsch

Lage der Arzneimittelanwendung 2018

Potenziale der Effizienzsteigerung - Bilanz der letzten 40 Jahre

Repräsentanz der Robert-Bosch-Stiftung in der Französischen Straße 32, 10117 Berlin
am 17. Mai 2018 von 14.00 bis 18.00 Uhr
ab 13:30 Uhr Registrierung

Begrüßung und Einführung

Dr. med. Liselotte von Ferber, Sprecherin des VFAA e.V. (Verein zur Förderung der Arzneimittel-Anwendungsforschung e.V.)

Dr. Bernadette Klapper, Leiterin Themenbereich Gesundheit bei der Robert Bosch Stiftung

Dr. med. Klaus Reinhardt, Vorsitzender des Hartmannbundes, Vorstand der Bundesärztekammer, Vizepräsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

Impulsvorträge

Moderation: Dr. phil. Albrecht Kloepper, iX – Institut für Gesundheitssystem-Entwicklung

Prof. Dr. med. Wolf-Dieter Ludwig, Vorsitzender der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Welche Informationen zu (neuen) Arzneimitteln benötigen Ärztinnen/Ärzte für eine rationale Pharmakotherapie?

Ulrich Weigeldt, Bundesvorsitzender des Deutschen Hausärzteverbandes e.V.
Der Hausarzt als Verschreiber: Potenziale und Bedürfnisse

PAUSE

Birgit Fischer, Hauptgeschäftsführerin des Verbandes Forschender Arzneimittelhersteller
Die Relevanz der Arzneimittelanwendungsforschung aus Sicht der Pharmaindustrie

Martin Litsch, Vorstandsvorsitzender des AOK-Bundesverbandes
Potenziale zur Verbesserung der Arzneimittelversorgung

Podiumsdiskussion

Moderation: Dr. rer. pol. Wolfgang Klitzsch, Ehrenmitglied BMC

Für die Podiumsdiskussion haben ergänzend die beiden Bundestagsabgeordneten Frau Martina Stamm-Fibich, MdB und Herr Michael Henrich, MdB zugesagt.

Zusammenfassung und Ausblick

Dr. med. Jürgen Bausch, Ehrenvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen

AUSKLANG

Rückantwort

Lage der Arzneimittelanwendung 2018
Potenziale der Effizienzsteigerung – Bilanz der letzten 40 Jahre

Donnerstag, 17. Mai 2018 von 14.00 bis 18.00 Uhr

Repräsentanz der Robert-Bosch-Stiftung in der Französischen Straße 32, 10117 Berlin

Bitte per eMail an info@gesundheitssystem-entwicklung.de oder
Fax an 030 54836798

- Ich nehme an der Veranstaltung teil.
- Ich kann leider nicht an der Veranstaltung teilnehmen.
- Ich entsende in Vertretung:

Name

Institution / Anschrift / Telefon

Email-Adresse

